



UNIVERSITÄT ZU LÜBECK



UNIVERSITÄTSKLINIKUM
Schleswig-Holstein

An der Universität zu Lübeck ist an der Klinik für Infektiologie und Mikrobiologie (Direktor: Prof. Dr. Jan Rupp) die

W1- Tenure-Track – Professur für funktionelle Mikrobiomforschung (m/w/d)

auf Zeit für 3 Jahre mit Verlängerungsoption für weitere 3 Jahre zu besetzen. Bei positiver Evaluation wird eine Verstärkung mit Tenure-Track Option auf eine W2- Professur in Aussicht gestellt.

Die/der zukünftige Stelleninhaber*in soll sich im Gebiet der Infektionsforschung speziell mit der Frage beschäftigen, welchen funktionellen Einfluss das Mikrobiom lokal und systemisch auf die Pathogenese von Infektionskrankheiten, aber auch anderer entzündlicher und metabolischer Erkrankungen hat. Zentrale Forschungsthemen können dabei sowohl Modelle zu Wirt-Erreger-Mikrobiom Interaktionen sein, als auch bioinformatische Ansätze für ein tiefergehendes Verständnis der metabolischen Veränderungen und pathophysiologischen Abläufen in einem klinischen Kontext. Eine enge Zusammenarbeit mit Arbeitsgruppen der Klinik für Infektiologie und Mikrobiologie, des Zentrums für Infektiologie und Entzündung Lübeck (Z.I.E.L.) und den bestehenden Forschungsverbänden (EXC PMI, RTG 1743, IRTG 1911, FOR5042) ist wünschenswert. Zusätzlich übernimmt die/der zukünftige Stelleninhaber/*in Leistungen in der Lehre.

Die Universität zu Lübeck ist eine Profiluniversität mit den Forschungsschwerpunkten „Gehirn, Hormone, Verhalten“, „Infektion und Entzündung“ und „Biomedizintechnik“. Sie ist Partnerin des neu gegründeten Wissenschaftscampus BioMedTec, zu dem ebenso die Fachhochschule Lübeck, das Forschungszentrum Borstel, zwei Fraunhofer-Institute und Medizintechnik-Unternehmen zählen. Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium und eine qualifizierende Promotion, die nicht länger als 5 Jahre zurückliegt. Es wird auf die Voraussetzungen des § 64 HSG hingewiesen.

Die Universität ist bestrebt, den Anteil der Professorinnen zu erhöhen und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt. Die Universität setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Auf die Vorlage von Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen. Unbedingt erforderliche Vorlagen und weitere Informationen zum Ablauf der Bewerbung finden Sie in den Bewerbungshinweisen unter:

<http://www.uni-luebeck.de/universitaet/akademische-struktur/sektionen/sektion-medizin/stellenangebote.html>.

Elektronische Bewerbung (Zip-Datei) mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Kopien der Zeugnisse, wissenschaftlicher Werdegang, Schriftenverzeichnis) sind bis **02.09.2020** zu richten an:

Präsidentin der Universität zu Lübeck, Frau Professorin Gabriele Gillissen-Kaesbach,
Mail: [petra.rosenfeld\(at\)uni-luebeck.de](mailto:petra.rosenfeld(at)uni-luebeck.de).